

Otázka: Fest - und Feiertage, Einladungen, Sitten und Bräuche

Předmět: Němčina

Přidal(a): Luzie

Weihnachten

Das größte Fest des Jahres ist in Tschechien Weihnachten. Alles beginnt zu weihnachten am 1. Dezember. Die Eltern kaufen den Kindern Adventskalender und dann öffnen die Kinder jeden Tag ein Fensterchen, finden eine kleine Süßigkeit und zählen die Tage bis zum heiligen Abend. Die Mütter beginnen Stollen, Hefezopfe und Plätzchen zu backen. Sie dekorieren auch die Wohnung, am Tür hängt ein gekaufter oder manchmal auch selbstermachter Kranz. Bei uns zu Hause basteln wir immer den Weihnachtskranz selbst. Meine Mutter ist dafür wirklich talentiert, so dass man fast glaubt, das es gekauft wurde. Als ich klein war, bin ich oft mit meiner Mutter ins Wald gegangen um die Äste für den Kranz zu sammeln. In letzter Zeit hat aber meine Schwester mich ersetzt, weil ich keine Lust mehr darauf hatte. Dann gibt es bei uns noch Kerzen mit Zimtduft und natürlich ein Leuchter an dem Fenster. Man kann die Weihnachtsstimmung überall in der Wohnung spüren. In der Vorweihnachtszeit, am 5. Dezember kommt am Abend der Nikolas. Nikolas wird von einem Teufel und einem Engel begleitet. Nikolas hat das heilige Buch, in diesem Buch steht, ob die Kinder brav waren oder nicht. Wenn ja, bekommen sie etwas Süßes, wenn nicht bekommen sie nur schwarze Kohle. Nikolastag ist etwas besonders für die kleinen Kinder, die größeren wissen schon, dass der Nikolas nur ein Freund der Eltern ist. Gleich vor dem Weihnachten packt man dann die Geschenke ein. Das mache ich sehr gern, ich wähle jedes Weihnachten das Papier und Band sorgfältig aus. Dann am 23. Dezember backe ich drei Hefezopfe, eins für unsere Familie und zwei für meine Omas. Früher hat es immer meine Oma gemacht, aber weil sie jetzt schon 87 Jahre alt ist, schaut sie nur zu. Dann an diesem Tag vor Weihnachten helfen alle einen großen Kartoffelsalat

vorzubereiten. Meine Schwester schält mit meinem Vater Kartoffeln, meine Mutter rührt das Dressing an und ich kümmere mich darum die Kartoffeln zu kochen und die anderen Zutaten zuzubereiten. Früh morgens am 24. Dezember wird dann unser Weihnachtsbaum mit Orangen, Lebkuchen und Weihnachtsketten geschmückt. Unser Baum ist immer die Kiefer, weil es am längsten in der warmen Wohnung hält. Am Nachmittag helfe ich meiner Mutter den Tisch zu vorbereiten und die Karpfenfilet zu panieren. Um 5 Uhr kommt dann meine Oma und bring die Fischsuppe. Wir essen jedes Jahr genau um 6 Uhr. Während alle das Essen genießen, wird meine Schwester immer nervös. Sie glaubt noch an das Christkind und ist ganz schon aufgeregt und will endlich die Geschenke auspacken. Nachdem wir gegessen haben gehe ich mit meiner Schwester zum Fenster und wir kucken, ob das Christkind schon zu uns fliegt. Leider kommt es immer von der anderen Seite. Bei uns gibt es immer viele Geschenke, weil wir das Weihnachten auch mit meinen Omas und meinem Freund feiern. Während wir die Geschenke auspacken, essen wir Plätzchen und trinken Glühwein. Am nächsten Tag gehen wir dann zu meiner Oma zum Mittagessen. Sie kocht jedes Jahr Rindebrühe und Reis mit Pute. Das Weihnachten sind für mich das besteste Fest im Jahr.

Im Vergleich zu Deutschland gibt es natürlich ein Paar Unterschiede. Jede Familie feiert Weihnachten anderes, deswegen würde ich nur die größte Unterschiede notieren. Vor allem sind in Deutschland die Leute religiöser und deswegen gehen sie öfter in der Weihnachtszeit in die Kirche.

In Deutschland gibt es auch in kleinen Städtchen exklusivere Weihnachtsmärkte, man kann dort verschiedene Kleinigkeiten finden, wie z. B. handbemalte Glasskugeln, selbstgemachte Holzkrippe oder viele Sorten von Schokoladefiguren, Pralinen oder Bonbons. Es gibt auch so genannte Bastelstraßen, wo die Kinder kleine Geschenke basteln, Lebkuchen schmücken oder eigene Plätzchen backen. Ein großer Unterschied gibt es auch beim Abendessen, in Deutschland isst man nämlich keine Suppe, nur Kartoffelsalat mit Bratwurst, damit die Frau nicht viel Arbeit in der Küche hat.

Neues Jahr habe ich noch nie richtig gefeiert. In unserer Familie gibt es keine Traditionen und alle gehen früh schlafen, als ob es ein normaler Tag wäre. Am Mitternacht trinken wir dann alle schon im Schlafanzug ein Glas Sekt, schauen uns das Feuerwerk an und gehen wieder ins Bett. Es wäre schön sich mit Freunden treffen und etwas gemeinsam zu unternehmen, kleine Snacks zuzubereiten und ein Paar Flaschen richtiger Champagne holen. Vielleicht mache ich es so nächstes Jahr.

Ostern

Nächstes wichtiges Fest sind die Ostern. Es ist ein christliches Fest, die Christen feiern die Auferstehung von Jesus Christus aus seinem Grab. Die Ostern feiert man ganz anderes in Tschechien als in Deutschland. Die Tradition, die wir in Tschechien haben, habe ich nicht besonders gern. Am grünen Donnerstag bevor Ostermontag isst man etwas grünes, zum Beispiel Spinat. Am Freitag darf man dann kein Fleisch essen, das halte ich aber nicht, letztes Jahr haben wir sogar mit Freunden gegrillt. Am Ostermontag beginnt das Spaß, früh morgens gehen die Jungs von Haus zu Haus und schlagen die Mädchen mit Osterruten oder begießen sie mit Wasser. Dafür bekommen sie noch gemalte und gekochte Eier, Schokoladefiguren oder ein Stück von Osterbrot. Die Erwachsene bekommen dann vielleicht auch ein Schnaps dazu.

In Deutschland sieht es ganz anderes aus, der Osterhase bringt gemalte und schokolade Eier und versteckt sie im Garten. Die Kinder müssen sie dann suchen. Diese Tradition halte ich für sehr lieb und ich würde es gern auch mit meiner Kinder machen.

Es gibt natürlich auch viele **amerikanische Bräuche**, die bei uns, aber noch öfter in Deutschland gefeiert werden. Ich mag diese Traditionen nicht, warum sollten wir Tschechen ein Valentinstag feiern, wenn wir unsere Traditionen am 1. Mai haben. Es ist einfach nur Druck von dem Konsum, damit wir das Gefühl haben, dass wir unbedingt etwas kaufen müssen. Bei uns ist Halloween noch nicht so verbreitet, es gibt zwar ein Paar Karnevale für die Kinder, aber das ist alles. Aber in Deutschland laufen die Kinder in Kostümen und Masken wirklich von Haus zu Haus und schreien Trick or Treat. Es gibt auch das ins Fenster Eierwerfen. Damit bin ich absolut nicht einverstanden. Ich frage mich dann, wann wir auch Thanksgiving beginnen zu feiern und vortäuschen dass uns die Indianer gerettet haben. Wir sind doch nicht im Amerika!